

Inhaltsverzeichnis

Turpin von Reims 3

Turpin von Reims

Turpin von Reims (auch Tilpin) (* vor 748/751; † 1. September 794 in [Reims](#)) war ein fränkischer Geistlicher, der in der zweiten Hälfte des 8. Jahrhunderts als erster Erzbischof in Reims wirkte. Er gilt als einer der bedeutendsten Bischöfe seiner Zeit. Während seiner Tätigkeit als Theologe, die über 40 Jahre lang andauerte, übte er eine vorbildliche Seelsorge aus und engagierte sich in der Reformtätigkeit. Ihm wurde bis ins 17. Jahrhundert die Urheberschaft der *Historia Karoli Magni et Rotholandi* und zahlreicher weiterer Werke zugeschrieben, was eine Legendenbildung rund um seine Person zur Folge hatte. Seine Grabstätte befindet sich in der Kathedrale von Reims.

Quelle: [Wikipedia](#)

- [Der Ring der Fastrada](#)
- [Der Ring im See bei Aachen](#)
- [Fastradas Liebeszauber](#)
- [Roland Schildträger](#)

[vip](#), [erzbischof](#), [reims](#), [mittelalter](#), [8jhd](#), [frankenreich](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=vip:turpin_von_reims

Last update: **2025/06/12 14:24**

